

## Mörike, Eduard: Herrn Hofrat Dr. Krauß (1847)

- 1 Der jüngsten in dem weitgepriesnen Schwesternchor
- 2 Heilkräftger Nymphen unsres lieben Vaterlands,
- 3 Die wundertätig im bescheiden Tempel wohnt,
- 4 Sich selber still weissagend einen herrlichern;
- 5 In deren schon verlorne Gunst du leise mich
- 6 An deiner priesterlichen Hand zurückgeführt:
- 7 Heut in der frühsten Morgenstunde goß ich ihr
- 8 Die Opfermilch, die reine, an der Schwelle aus,
- 9 Und schenkte dankbar ein kristallen Weihgefäß.
- 10 Sie aber, rauschend in der Tiefe, sprach dies Wort:
- 11 »bring meinem Diener, deinem Freunde, den Pokal,
- 12 Mit jenes Gottes Feuergabe voll gefüllt,
- 13 Der meinen Berg mit seinen heiligen Ranken schmückt,
- 14 Obwohl er meine Lippen zu berühren scheut.«

(Textopus: Herrn Hofrat Dr. Krauß. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/49922>)